

b) bei liegenschaftsbezogenen**Ansprüchen:**

- aa)** Liegenschaften mehr als
50 Mietgegenstände bzw.
wohnungseigentumstauglichen
Objekten (§ 2 Abs. 2 WEG 2002):
Gegenstand kein
Geldbetrag 4.000 €,
ansonsten höchstens 12.000 €,

bb) bei anderen Liegenschaften:

- Gegenstand kein
Geldbetrag 2.500 €,
ansonsten höchstens 7.500 €;

Differenzierung grundsätzlich:

- | | |
|---|--|
| a) Objektbezogene Ansprüche: | § 37 Abs. 1 Z. 1, 3 – 8a, 12a – 14 MRG,
52 Abs. 1 Z. 2 WEG 2002,
25 Abs. 1 Z. 7, 9 HeizKG; |
| b) Liegenschaftsbezogene
Ansprüche: | § 37 Abs. 1 Z. 2, 9 – 12 MRG,
52 Abs. 1 Z. 1, 3 – 11 WEG 2002,
25 Abs. 1 Z. 1 – 6, 8, 10 HeizKG; |
| a) Verfahrensgegenstand kein
Geldbetrag: | z. B. § 37 Abs. 1 Z. 1 – 4, 7, 9, 11 MRG,
52 Abs. 1 WEG 2002 (außer Z. 10),
25 Abs. 1 HeizKG; |
| b) Verfahrensgegenstand Geld-
betrag: | z. B. § 37 Abs. 1 Z. 10, 12 – 14 MRG,
§ 52 Abs. 1 Z. 10 WEG 2002. |

4.

- a) Ehesachen:**
- 6.000 €,

- b) Vaterschaft**
- (eheliche
-
- oder uneheliche) und
-
- eheliche Abstammung:**
- 2.400 €;

Streitwert der mit Streitigkeiten nach lit. a und b verbundenen
vermögensrechtlichen Ansprüche ist hinzuzurechnen;**5. Firmenbuchsachen:** Geschäftskapital

mindestens aber:

- a)** bei Einzelfirmen: 3.000 €,
b) bei AG: 70.000 €,
c) bei GmbH: 35.000 €,
d) bei anderen Gesell-
schaften und Gen.: 15.000 €;

bei Anträgen auf Eintragung einer GmbH auf Grundlage einer
die Voraussetzungen d. § 5 Abs. 8 dritter Satz NTG
erfüllenden Erklärung ist Gegenstand mit 1.000 € zu
bewerten;**6. Klagen § 1330 ABGB**

nicht auf Geldbetrag:

- a)** Behauptung in Medium
(§ 1 Z. 1 MedG.) höchstens 21.000 €,
b) ansonsten höchstens: 11.000 €;